

Exkursion nach Brüssel

Das Europaeum der Universität Regensburg bietet in Kooperation mit der Europäischen Akademie in Bayern vom 6. bis zum 9. Oktober 2009 eine viertägige Exkursion nach Brüssel an.

Programmpunkte sind: Besuch des Europäischen Parlaments, der Bayerischen Vertretung, der EU-Kommission, des EU-Ministerrats sowie der NATO. Weiterhin sind ein Gespräch mit MdEP Dr. Niebler sowie ein Treffen mit den Mitarbeitern der JOE-List („Junge Osteuropa-Experten“) eingeplant.

Die Teilnahmegebühr beinhaltet die Hin- und Rückfahrt mit dem Bus von Regensburg nach Brüssel sowie alle Transfers mit dem Bus innerhalb Brüssels. Ferner enthalten ist die Übernachtung im Mittelklasse-Hotel im Doppelzimmer inklusive Frühstück, umfangreiches Informationsmaterial sowie die Teilnahme an allen Veranstaltungen im Programm.

Ein Pflichtbestandteil der Exkursion ist das vorbereitende Planspiel, welches am 26. und 27. Juni an der Universität Regensburg stattfindet.

Wann:

- Vorbereitendes Planspiel 26.-27. Juni 2009
- Exkursion 6.-9. Oktober 2009

Teilnahmegebühr: 169 € pro Person **minus ca. 40 bis 50 €**

Einen bestimmten Teilbetrag, ca. 40 bis 50 €, erhalten Sie bei Reiseantritt wieder zurück. Dies liegt daran, dass dem Europaeum eine Zuschussung der Aufenthalts- und Verpflegungskosten für die Exkursionsteilnehmer bewilligt wurde. Da die Höhe des Zuschusses pro Kopf jedoch von der endgültigen Teilnehmerzahl abhängt, kann sie momentan noch nicht genau beziffert werden.

Anmeldung:

Bis 15. Juni 2009 bei Katja von Poschinger in der Geschäftsstelle des Europaeum

Email: katja.von-poschinger@europaeum.uni-r.de
Zimmer: PT. 1.1.17
Tel: 0941/ 943 1533

Achtung:

Die Teilnahmegebühr muss bei Anmeldung in voller Höhe entrichtet werden.

Rücktritt:

Bei veränderter Teilnahme fallen folgende Stornogebühren an:

| | |
|---------------------------------|---------------------------|
| Bis 31. Tag vor Reiseantritt | 25 € |
| 30 bis 22 Tage vor Reiseantritt | 40 % der Teilnahmegebühr |
| 21 bis 14 Tage vor Reiseantritt | 50 % der Teilnahmegebühr |
| 13 bis 1 Tag vor Reiseantritt | 75 % der Teilnahmegebühr |
| Rücktritt am Abreisetag | 100 % der Teilnahmegebühr |



Europa vor dem Ansturm der Armen? Das Planspiel "Der Marsch"

Was tun, wenn sich afrikanische Flüchtlinge auf den Weg in die Europäische Union machen? Finden die EU- Staaten eine gemeinsame Lösung oder hat jedes Land nur seine eigenen Interessen im Blick? Bei diesem Planspiel kann man spielerisch erfahren, wie Europa wirklich funktioniert.

Das Planspiel verdeutlicht

- die Möglichkeiten und Grenzen der Europäischen Union im Bereich der gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik (GASP),
- die sicherheitspolitischen Risiken von Wanderungsbewegungen,
- die Ursachen von Migrationströmen

26. Juni im H6:

14.00 Uhr
bis
17.00 Uhr

**Einführung in Geschichte und Funktionsweisen der Europäischen Union
(Vorträge und Gruppenarbeiten)**



27. Juni im H6:

9.00 Uhr
bis
13.00 Uhr

**Einteilung der Teilnehmer in Ländergruppen
Studium der Länderprofile**

Auf Grundlage des Spielfilms „Der Marsch“, der eine schwarzafrikanische Wanderbewegung aus den Elendsgebieten Afrikas auf die Meerenge von Gibraltar schildert, werden Sitzungen des Ministerrats der Europäischen Union simuliert.

14.00 Uhr
bis
16.30 Uhr

Die Teilnehmer ringen auf der Basis der Verträge von Amsterdam und Nizza um gemeinschaftliche Maßnahmen gegenüber der Bedrohung durch die Wanderungsbewegung.

16.30 Uhr
bis
17.30 Uhr

In der nachfolgenden Auswertung werden die Funktionsprinzipien der GASP in der Europäischen Union, die Fragen der Konfliktprävention und der weltweiten Verteilungsgerechtigkeit diskutiert und die gewonnenen Erfahrungen festgehalten.

Das Planspiel weckt Verständnis für komplexe politische Verhandlungs- und Entscheidungsprozesse sowie Lösungsstrategien. Die Teilnehmer erfahren die Möglichkeiten und Grenzen nationaler Interessendurchsetzung vor dem Hintergrund einer notwendigen multinationalen Regelung.

Die Teilnahme am Planspiel ist für Exkursionsteilnehmer verpflichtend.